

Islandpferde Reiter-und Züchterverband Landesverband Weser-Ems e.V.



Fachbeirat im Pferdesportverband Weser-Ems e.V.

Protokoll der 2. Vorstandssitzung 2008 vom 01.03.2008 in Esterwegen

Anwesend: Günter Sauer, Susanne Brengelmann, Manfred Ober, Claudia Temmeyer, Hendrik Wichen, Birde Wichen, Chistiane Ellée-Osterloh, Bernd Ahlers und Hanna Kuhtz.

Kirsten Hofmann und Petra Poprawa erschienen etwas verspätet.

Gast: Taalke Nieberding

Protokollführerin: Gabriele Gründung

Beginn der Sitzung 11:20 Uhr

Top 1

Bevorstehende Beitragserhöhung des IPZV und Erhöhung des Beitrages für „Das Islandpferd“.

Aufgrund der geplanten Beitragserhöhung des IPZV wird kontrovers diskutiert, wie damit umgegangen werden soll und wie sich der Beitrag bisher überhaupt zusammensetzt. Bisher schickt der IPZV die Rechnung über die bezogene Zeitschrift DIP an den Kassenwart des Landesverbandes. Der Kassenwart kann nicht nachvollziehen von welchem OV er die Kosten kassieren muss. Problematisch sind hierbei die Mitglieder, die in mehreren OV Vollmitglieder sind und wie oft und für welchen Verein ihr DIP in Rechnung gestellt wird. Als bedenklich wird auch die geringe Reaktion der Mitglieder zu dem Thema gewertet. Mehrere Vorstandsmitglieder befürchten Mitgliederaustritte, wenn die Beiträge für den IPZV und das DIP angehoben werden, da diese voraussichtlich über die OV erhoben werden müssen. Da eine Erhöhung des Beitrages wohl unumgänglich scheint wird für DIP eine Bezugswahl vorgeschlagen.

Von den Ortsvereinsvorsitzenden werden die möglichen Bezugs- bzw. Abrechnungsmöglichkeiten für das DIP durchaus unterschiedlich bewertet. Bevorzugt wird die Variante des Bezuges über den OV. Der OV würde dann melden welches Hauptmitglied noch DIP bezieht.

Der Vorstand verständigt sich darauf, in der anschließenden Delegiertenversammlung den folgenden Antrag für die Jahreshauptversammlung des IPZV vorzuschlagen:

Der Landesverband Weser-Ems stellt den Antrag: Einer Preisanpassung für DAS ISLANDPFERD auf bis zu 15,- € zuzustimmen, wenn eine Bezugswahl gegeben ist.

Einer Anhebung der Mitgliedsbeiträge für den IPZV stimmt der Landesverband Weser-Ems nicht zu. Eine Anhebung der Mitgliedsbeiträge für den IPZV wird vom LV an die Ortsvereine weitergegeben.

Sollte auf der JHV des IPZV eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrages für 2009 durchgesetzt werden und in der Delegiertenversammlung diese im Voraus nicht genehmigen, so müsste noch in 2008 eine Delegiertenversammlung des Landesverbandes stattfinden in der über die dann notwendige Anpassung der Mitgliedsbeiträge auf Landesebene abgestimmt wird.

TOP 2

Susanne Brengelmann stellt eine Anfrage zum Kassenstand des Landesverbandes. Da sie an der 1. Vorstandssitzung 2008 nicht teilnehmen konnte, wird nochmals erklärt wie die Ressortbudgets für 2008 ermittelt wurden. Susanne erklärt sich bereit 100,-- € aus dem Sportressort an das Zuchtressort abzutreten. Der Haushaltsplan 2008 wird entsprechend für die Delegiertenversammlung abgeändert. Auch bei dieser Sitzung wird wieder festgestellt, dass selbst diese Ressortbudgets kaum für die Fahrtkosten zu den Ausschusssitzungen des IPZV ausreichend sind.

TOP 3 Sport

Susanne Brengelmann verweist auf die Delegiertenversammlung, wo sie die Neuigkeiten aus dem Bereich Sport vortragen wird.

TOP 4 Jugend

Bisher wurde kein Nachfolger für Anne Heemann als Jugendwart gefunden. Die Wichtigkeit einer Besetzung dieses Ressorts wird nochmals festgestellt. Die Hauptaufgabe besteht erstens in der Vertretung des LV in den Jugendausschusssitzungen. Wie es mit der Kaderjugend weitergeht soll nach der Delegiertenversammlung geklärt werden. Über andere Finanzierungsmöglichkeiten wird nachgedacht. Auch die Ziele des Kaders sollen neu definiert werden. Taalke Nieberding und Susanne Brengelmann bieten gezielte Unterstützung des neuen Jugendwartes an.

Für die weitere Jugend-/Kaderarbeit soll ein Ausschuss gebildet werden um neue Konzepte zu entwickeln.

Im Oktober soll noch ein Landesjugendtraining stattfinden, der Referent ist noch offen.

TOP 5 Neuwahlen

Taalke Nieberding kandidiert für den 1. Vorsitz des Landesverbandes

Hanna Kutzt steht für das Amt Öffentlichkeitsarbeit wieder zur Verfügung, ebenso wie Hendrik Wichert für das Amt des Freizeitwartes.

Für das Amt des Schriftführers wurde noch kein Kandidat gefunden.

Petra Poprawa will ihr Amt als Referentin für das Ressort Richten abgeben.

Diskussionsthema ist auch die Problematik der Ortsvereine ausreichend Delegierte zur Delegiertenversammlung des LV zu entsenden. In der Versammlung soll diskutiert werden, ob fehlende Delegiertenstimmen auf die OV-Vorsitzenden übertragen werden können.

Die Vorstandssitzung endet um 14:40 Uhr.

Gabriele ,Gründing

Schriftführerin

Taalke Nieberding

1. Vorsitzende